

# Aufbrüche in Umbrüchen

Christsein und Kirche in der Transformation

Bearbeitet von  
Cornelia Coenen-Marx, Gustav A. Horn

1. Auflage 2016. Buch. ca. 336 S.  
ISBN 978 3 8469 0252 3  
Format (B x L): 14,8 x 17 cm

[Weitere Fachgebiete > Religion > Christentum, Christliche Theologie > Christentum und Gesellschaft, Kirche und Politik](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>11</b>
<b>Zum Geleit .....</b>	<b>17</b>
<b>1 Warum mir das Thema am Herzen liegt</b>	
<b>Biografische Notizen zu eigenen Umbrüchen und Aufbrüchen.....</b>	<b>21</b>
Den Kirchraum verlassen – Mit der Gemeinde auf den Markt .....	21
Auf der Suche nach der eigenen Rolle – als Person, in der Profession und in der Organisation .....	24
Aufbrechen, immer wieder – Berufswechsel, Changemanagement und Reformprozesse.....	31
<b>2 Risse im Gemäuer. Die Zeiten ändern sich ... .....</b>	<b>39</b>
Die großen Umbrüche .....	39
Umbrüche im Arbeitsleben – Die Grenzen der Erwerbsarbeit.....	42
Familien in der Zerreißprobe – Entscheidungsräume jenseits der Ökonomie?.....	44
Das Gesicht der Städte und Gemeinden – Spaltung und Teilhabe.....	48
Migration – Wandlungen im Miteinander.....	50
Große Herausforderungen – und nun?.....	51
<b>3 Organisationen im Übergang .....</b>	<b>55</b>
Von der Gemeinschaft zum Unternehmen – Veränderungsprozesse in der Diakonie .....	57

	Von der Institution zur Organisation – Veränderungsprozesse in der Kirche.....	61
	Hybride Organisationen und neue Partnerschaften – Veränderungen in den Organisationskulturen.....	63
	Potenziale wahrnehmen und nutzen – Neue Rollen von Kirche und Diakonie im Quartier und in der Arbeitswelt.....	66
<b>4</b>	<b>... und wir in ihnen: Zeiten der Veränderung.....</b>	<b>71</b>
	Kontakte halten – Outlook oder der Kalender meines Vaters.....	71
	Im Wandel der Unternehmenskulturen – Changeprozesse am Arbeitsplatz.....	74
	Scheitern – Auf Grenzen stoßen und sich trennen.....	79
	Umzüge und Neuanfänge – Das Klavier auf Reisen.....	83
	Pendelbeziehungen – Das Unterwegssein und die Liebe.....	87
	Familie als Sehnsuchtsort – Bindungen in einer Singlegesellschaft.....	90
	Von der Ökonomisierung des Alltags – Zeit für Kinder, Zeit für Pflege?.....	93
	Leben zwischen Ländern und Kontinenten – Bikulturalität als Zukunftschance.....	96
	Aufhören, um neu anzufangen – Potenziale des Älterwerdens.....	101
<b>5</b>	<b>Den Schatten begegnen. Krise und Krankheit, Tod und Trauer .....</b>	<b>109</b>
	Grenzerfahrungen und Krisen – „Boden unter den Füßen hat keiner“..	111
	Aus der Zeit gefallen – Krankheit als Auszeit.....	114
	Das Ende ein Anfang – Wie Tod und Trauer uns verwandeln.....	120

	Leben ist nicht „machbar“ – Erfahrungen mit einer anderen Wirklichkeit.....	129
<b>6</b>	<b>Unterwegs durch die Zeiten</b>	
	<b>Sinn-volle Augenblicke .....</b>	<b>135</b>
	Wo das Leben sich entscheidet – Wendepunkte.....	137
	Der eigene Takt im Tempo des Ganzen – Zum Zeitgefühl der Moderne .....	142
	Dreißig Minuten Unendlichkeit – Die Eigenzeiten wahrnehmen.....	146
	Erinnern, wiederholen, durcharbeiten – Aktualisierung in der Wiederkehr.....	147
	Es gibt keine Zufälle – Von Synchronizitäten und Gottes Geist .....	152
<b>7</b>	<b>Das eigene Leben finden .....</b>	<b>157</b>
	Zwischen gestern und morgen – Zum Ja finden und Nein sagen lernen.....	158
	Den eigenen Sabbat halten .....	164
	Gefühle ernst nehmen.....	167
	Den Körper wahrnehmen .....	171
	Die eigene Stimme finden.....	175
	Den Träumen auf der Spur .....	178
	Die wirkliche Berufung entdecken .....	182
	Das richtige Tempo finden.....	185
	Kraftorte aufsuchen .....	188
	Ballast abwerfen und loslassen .....	190

	Sich fremdgehen und ganz werden .....	193
<b>8</b>	<b>Dem Anderen begegnen .....</b>	<b>199</b>
	Freundschaften, Sorgegemeinschaften und Communitys.....	199
	Engel beherbergen – Orte der Gastfreundschaft .....	204
	Fremden begegnen.....	210
	Sieh! Mich! An! – Die Vergessenen wahrnehmen .....	214
	Gaben teilen und Teil eines Ganzen werden .....	217
	Am anderen Ort – Heilige Orte, offene Räume.....	224
	Hüten, was heilig ist – Werte bewahren .....	229
	Das Erbe weitergeben .....	234
	Traditionen pflegen .....	237
	Der rote Faden .....	240
<b>9</b>	<b>Es ist alles schon da! Die Ressourcen der Kirche für die Bewältigung gesellschaftlicher Umbrüche .....</b>	<b>247</b>
	Streitbare Kirche – Gesellschaftliche Diskurse aus der Perspektive des Evangeliums .....	247
	Kirche in Bewegung – Zur Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements.....	255
	Gemeinschaft und Gastfreundschaft .....	267
	Werte und Orientierung.....	277
	In Ritualen Umbrüche bearbeiten.....	286
	Netzwerke und Räume der Begegnung – Kirche an vielen Orten.....	293
	Fährleute gesucht – Leiten und Begleiten.....	300

<b>10 Geh einher vor meinem Antlitz! Sei ganz! .....</b>	<b>309</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>317</b>
<b>Sach- und Personenregister.....</b>	<b>328</b>
<b>Bibelstellenregister.....</b>	<b>335</b>
<b>Über die Autorin .....</b>	<b>336</b>